

**3 Neue Geschäftsleitung**

Dreierteam

**4 Nest Historie**

Nachhaltigkeit seit 1983

**7 Umweltsatz**

Anpassung

**8 Rechtsdienst**

Mitbestimmung bei Kündigung

50

OKTOBER 2020



notabene



Liebe Leserin, lieber Leser

Seit nunmehr 25 Jahren oder 50 Ausgaben dürfen wir über das neuste aus der Nest Sammelstiftung und von anderen spannenden Geschichten rund um die berufliche Vorsorge im Notabene berichten. Vieles hat sich im letzten Vierteljahrhundert verändert, auch bei Nest. Von einer kleinen autonomen Sammelstiftung sind wir zu einer anerkannten und etablierten Pensionskasse im Schweizer Markt gewachsen. Eines hat sich jedoch nicht geändert, die Durchsetzung unseres strikten Nachhaltigkeitsansatzes bei den Anlagen (Seiten 4 und 5).

Nachhaltigkeit ist in aller Munde: PR-Abteilungen von allerlei Konzernen veröffentlichen Nachhaltigkeitsreports mit Schlagwörtern wie ESG, CSR und weiteren. Hochglanzbroschüren von neuen nachhaltigen Anlagemöglichkeiten spriessen wie Pilze aus dem Boden. Echte Nachhaltigkeit kommt jedoch nicht über Nacht, sondern bedarf jahrelanger Erfahrung. Wie wir schon seit über 36 Jahren damit umgehen, erfahren Sie jetzt auf unserer Website.

Wir wünschen Ihnen schöne Herbsttage  
Das Nest-Team

---

#### IMPRESSUM

Erscheint halbjährlich **Herausgeberin** Nest Sammelstiftung  
**Gerne nehmen wir Ihre Anregungen entgegen:** [notabene@nest-info.ch](mailto:notabene@nest-info.ch)

**Redaktion** Thorsten Buchert, Christine Holstein, Robert Hochstrasser, Diego Liechti, Gabriela Portmann  
**Fotos** Nest Sammelstiftung, falls nichts anderes vermerkt **Gestaltung** Clerici Partner Design, Zürich  
**Titelfoto** Valerii Evlakhov – istockphoto.com **Druck** Printoset, Zürich

**Papier** Refutura GS, 100% Altpapier © 10.2020

#### KONTAKT

**Nest Sammelstiftung**  
Molkenstrasse 21  
8004 Zürich  
T 044 444 57 57  
F 044 444 57 99

**Nest Fondation  
collective**  
10, rue de Berne  
1201 Genève  
T 022 345 07 77  
F 022 345 07 79

[info@nest-info.ch](mailto:info@nest-info.ch)  
[www.nest-info.ch](http://www.nest-info.ch)

# Neue Geschäftsleitung

**DREIERTEAM >>> Seit rund neun Monaten ist die neue Geschäftsleitung der Nest Sammelstiftung mit dem Eintritt von Christine Holstein komplett. Bestehend aus Thorsten Buchert, Diego Liechi und Christine Holstein, wird Nest zum ersten Mal von einem Dreierteam operativ geleitet.**

Diego Liechi, seit Juni 2018 bei Nest, leitet den Bereich Kapitalanlagen, Christine Holstein steht dem Bereich Vorsorge und Vertrieb vor und Thorsten Buchert, Vorsitzender der Geschäftsleitung, hat die internen Dienste sowie das Finanz- und Rechnungswesen unter sich. Ein detailliertes Organigramm finden Sie auf unserer Website.

Aufgrund der unterschiedlichen beruflichen Backgrounds der Mitglieder der Geschäftsleitung ergibt die Aufteilung auf drei Bereiche durchaus Sinn. Durch das übergreifende Fachwissen wird gewährleistet, dass sämtliche Entscheide innerhalb der Geschäftsleitung kompetent diskutiert und alternative Blickwinkel eingebracht werden. Die Geschäftsleitung ist überzeugt, dass so bei Nest die besten Entscheide für sämtliche Personen getroffen werden können.

Der durch den Ausbruch des Coronavirus verursachte Lockdown im Frühjahr 2020 war eine der ersten Herausforderungen der neuen Geschäftsleitung. Die Fragestellung lautete:

Wie können wir unsere Mitarbeitenden ausreichend schützen und gleichzeitig den gewohnten Service für unsere angeschlossenen Betriebe und unsere Versicherten gewährleisten? Durch die vorhandenen technischen Hilfsmittel war die Aufrechterhaltung des Tagesgeschäfts in gutem Umfang gewährleistet. Als Herausforderungen für unsere Mitarbeiter stellten sich vor allem die fehlenden sozialen Kontakte sowie der tägliche, persönliche Austausch untereinander heraus.

Die Geschäftsleitung von Nest ist gewappnet für die Zukunft. Es ist ihr bewusst, dass weitere Herausforderungen und nicht immer leichte Entscheide noch bevorstehen. Packen wir's an!

Ein ausführliches Interview mit der Geschäftsleitung finden Sie im Mittelteil unseres Geschäftsberichts 2019.

## Organigramm

[nest-info.ch/fileadmin/webdaten/organisation/Nest\\_Organigramm\\_2020.pdf](http://nest-info.ch/fileadmin/webdaten/organisation/Nest_Organigramm_2020.pdf)

# Neue Leiterin Beratung & Kundendienst

**PORTRAIT >>> Am 1. Januar 2020 trat Christine Béatrice Holstein als Mitglied der Geschäftsleitung für die Bereiche Beratung & Kundendienst bei der Nest Sammelstiftung ein und vervollständigte die neue Geschäftsleitung.**



Christine Béatrice Holstein

Als eidg. dipl. Pensionskassenleiterin und Betriebsökonomin bringt Christine Holstein langjährige Erfahrung und ein breites Fachwissen in den Bereichen berufliche Vorsorge, Beratung, Verkauf und Vermögensverwaltung mit.

Aufgewachsen in der französischen Schweiz, studierte sie Betriebswirtschaft an der Universität Lausanne. Ihren beruflichen Werdegang startete sie in Zürich bei einer Privatbank, wo sie unter anderem in der Konzernleitung und später in der Akquisition und Betreuung von institutionellen Kunden tätig war. Sie war für den

Aufbau des österreichischen Firmenkundenmarktes verantwortlich und lebte 13 Jahre in Wien.

Nach ihrer Rückkehr in die Schweiz bildete sie sich im Bereich Pensionskasse weiter und übernahm den Aufbau und die Geschäftsführung einer neuen Sammelstiftung.

Christine Holstein ist verheiratet und hat zwei volljährige Söhne. Ihre Freizeit verbringt sie gerne draussen in der Natur beim Wandern oder beim Segeln.

## Führungswechsel in der Anlagekommission

**BEGRÜSSUNG UND VERABSCHIEDUNG >>> Die Nest Sammelstiftung hat Frau Saoirse Jones als neue Präsidentin der Anlagekommission gewählt. Frau Jones bringt langjährige praktische Erfahrung im institutionellen Anlagegeschäft mit.**

Sie war u.a. regionaler Chief Investment Officer (CIO)<sup>1</sup> bei einer grossen Versicherungsgesellschaft und hat dort auch die Nachhaltigkeit bei den Anlagen eingeführt. Sowieso ist ihr die Weiterentwicklung nachhaltiger Anlagen persönlich ein zentrales Anliegen und sie verfügt

über grosse Erfahrung im Bereich der institutionellen Vermögensverwaltung. Dadurch hat Frau Jones die besten Voraussetzungen, den von Nest eingeschlagenen und von Christoph Müller geprägten Weg weiterzugehen.

Der scheidende Christoph Müller, der die Nest-Anlagen jahrzehntlang begleitete, freut sich sehr über diese Nachfolge und wünscht Saoirse Jones viel Erfolg. Christoph Müller denkt, dass damit ein weiterer wichtiger Schritt in der Übergabe der Leitung an jüngere, zukunftsorientierte Verantwortliche erfolgt ist. Nest bietet ideale Voraussetzungen, nachhaltige Anliegen mit institutionellen Anlagen zu verbinden und erfolgreich zu gestalten.

Christoph Müller wird sich als Geschäftsführer (CEO) nun vollständig der Weiterentwicklung von Inrate widmen. Inrate ist eine der wenigen unabhängigen Nachhaltigkeits-Ratingagenturen und teilweise im Besitz der Nest Sammelstiftung. Christoph Müller hat nicht nur die Anlagen, sondern auch die Nachhaltigkeit von Nest entscheidend geprägt. So wurden die Meilensteine auf der Grafik S. 5 grösstenteils dank seiner Initiative erreicht.

Wir danken Christoph Müller für seinen unermüdlichen Einsatz, seine Fachkompetenz und seine Begeisterungsfähigkeit für Nachhaltigkeit und Anlagen und wünschen ihm privat und beruflich nur das Beste.



<sup>1</sup> Aufgabe des CIO ist es, das Vermögensportfolio des Unternehmens zu verstehen, zu verwalten und zu überwachen.

## Nachhaltig investieren seit 1983

**HISTORIE >>> Es ist Zeit für eine kleine Anekdote aus der Nest-Geschichte: Ende der 1990er-Jahre war es so weit, eine Institutionalisierung der Anlagen fand statt, nicht zuletzt aufgrund von Gesetzesvorgaben der beruflichen Vorsorge.**

So war es Zeit, strukturiert anhand einer klar definierten Anlagestrategie auch in börsennotierte Anlagen zu investieren. Doch damals gab es kaum ein Angebot am Markt an nachhaltigen Anlagemöglichkeiten. Zudem war Nest zu diesem Zeitpunkt ein kleiner Investor im institutionellen Bereich und auf Fondsprodukte am Markt angewiesen. Als ethisch-ökologische Pensionskasse ist Nachhaltigkeit bei Nest aus Überzeugung, seit Gründung als wichtige Anlageeigenschaft definiert. Was hatten also die Nest-Pioniere von damals vor? Sie zeigten Unternehmergeist und beschlossen, dass ein nachhaltiger Anlagefonds auf den Markt soll. Zuerst brauchte es einen Nachhaltigkeitspezialisten, der die Nachhaltigkeitsgrundsätze von

Nest in ein investierbares Anlageuniversum übersetzt. Zu diesem Zweck wurde mit Infrac die heutige Nachhaltigkeitsratingagentur Inrate AG gegründet. So entstand die Kooperation mit Inrate als Nachhaltigkeitsanalyst, Vontobel als Vermögensverwalter und Raiffeisen als Fondsverwalter: Es war die Geburtsstunde der Raiffeisen Futura Fonds, und Nest fungierte als Initiatorin (Seedinvestor) bei der Lancierung. Nest ist stolz, beigetragen zu haben, dass diese auch für Privatanleger zugänglichen Nachhaltigkeitsfonds auf den Markt kamen. So investiert Nest bereits seit 20 Jahren nachhaltig in Aktien und Obligationen.

Weitere Meilensteine der Nest-Geschichte von 1983 bis heute sind in der folgenden kleinen Bildergeschichte illustriert.

Mehr zu den Nest-Anlagen und wie die Nachhaltigkeit in einzelnen Anlageklassen umgesetzt wird, inklusive Nachhaltigkeitsreporting, finden Sie auf unserer Homepage: [nest-info.ch/anlagen/nachhaltigkeit](https://nest-info.ch/anlagen/nachhaltigkeit). Beispielsweise erfahren Sie unter «Q & A», was «ESG-Kriterien» sind oder wie Nest mit Klimarisiken und CO<sub>2</sub>-Reporting umgeht und vieles mehr.

◀ Nest ist stolz beigetragen zu haben, dass diese auch für Privatanleger zugänglichen Nachhaltigkeitsfonds auf den Markt kamen. ▶

# Nachhaltigkeit in den Nest Anlagen

**Gründung**  
Eintrag der Gemeinschaftsstiftung Netzwerk für Personalvorsorge ins Handelsregister.

**Mitgründung der Inrate AG**  
Geburtsstunde des heutigen Öko- und Sozialratings basierend auf dem Best-in-Service Ansatz.

**2006**  
Das Anlagevermögen steigt auf über CHF 500 Millionen  
Inzwischen investiert Nest 26% in Aktien, 20% in Immobilien, noch immer über 45% in Obligationen und 1% in Private Equity.

**Anlagerichtlinien:**

**Keine Investitionen in:**

- Waffen- und Atomindustrie
- Industrien, die gegen Humanität, Natur-, Tier- und Heimatschutz verstossen
- Unternehmen, die Regierungen faschistischer Länder bzw. Apartheid unterstützen

**Seit der Gründung**

**2001**  
Lancierung des Raiffeisen Futura Fonds  
Der Fonds basiert auf dem Nachhaltigkeitsrating von Inrate. So investierte Nest als Initiatorin CHF 100 Mio. in Aktien und Obligationen.

1983

1990

1992

2008

**Mitgründung der Alternativen Bank Schweiz (ABS)**  
Die Nest beteiligt sich bei der Gründung der ABS.

**Das Anlagevermögen liegt bei CHF 29 Millionen**  
Anders als heute war Nest damals zu 46% in Obligationen, zu 47% in Hypotheken und nur zu 2% in Aktien investiert.

**Engagement bei den Aktien Schweiz**  
Als Mitglied des Ethos Engagement Pools Schweiz wird der Dialog mit Unternehmen gesucht, um diese auf ihre Umwelt- und Sozialverantwortung zu sensibilisieren.

**Nachhaltige Private Equity Anlagen**

Der Fokus lag vor allem auf erneuerbaren Energien und Energieeffizienz.

**1'000'000'000**

**Die Nest Anlagen knacken die Milliardengrenze**

Die Anlageklassen Immobilien und Obligationen bilden mit über 60% weiterhin einen hohen Anteil. Bei den Immobilien wurde erstmals ein kleiner Teil ins Ausland investiert.

**Beginn der Stimmrechtsausübung für die Aktien Schweiz**

Im Rahmen des Raiffeisen Futura Fonds übte Nest 2009 erstmals die Stimmrechte der Aktien Schweiz aus.

2010

2009

2015

**Unterzeichnung des Montréal Carbon Pledge**

Damit verpflichtet sich Nest, den CO2-Fussabdruck der Aktien zu messen und zu veröffentlichen.

**Beginn Schweizer Start-up Programm**

In diesem Investitionsprogramm investiert Nest im Rahmen der Private Equity Anlagen in Schweizer Start-up Unternehmen.

2019



**Das Anlagevermögen von Nest erreicht die Marke von CHF 3 Mrd.**

Alternative Anlagen haben einen Anteil von über 15%, Aktien, Immobilien und Obligationen machen je ca. 25% aus.

2016

**Einführung des Einarbeiterfonds von Nest**

Der Einarbeiterfonds ermöglicht es, die Anlagen weiter auf die Nest-spezifischen Ansprüche zu individualisieren.

**Engagement bei den Aktien Welt**

Mit dem Beitritt in den Ethos Engagement Pool International erweitert Nest ihre Engagementstrategie auf globale Aktien.

2017



**Zusammenführung von Rating und Engagement durch Beitritt in die RSG**

Ermöglicht zielgerichtetes Engagement auf Basis des Nachhaltigkeitsratings.

2020



Die Menschen im Büro Haeberli: v.l.n.r. Patricia Pazin, Martin Meyer, Susana Lamas Docampo, Anton Studer, Nicolas Haeberli. Auf dem Foto fehlt Samuel Beatty.

## Wenn Talente Tandem fahren.

**VERSICHERTENPORTRAIT >>> Agentur für Grafik und Web, Zürich. So stellt sich das Team von Büro Haeberli auf der eigenen Website vor. Von umständlichen Wendungen und Windungen halten die kreativen Pragmatiker wenig. Was zählt, ist Substanz und Authentizität. Und die bringen sie für ihre Kundinnen und Kunden inhaltlich, funktional und gestalterisch auf den Punkt.**

« Es ist wichtig für uns, ob das Thema, das Produkt und die Auftraggeberin uns herausfordern, inspirieren, oder sogar begeistern », sagt Gründer und Inhaber Nicolas Haeberli. Er hat Büro Haeberli vor 13 Jahren gegründet. Zu Beginn als in der Kulturszene verankertes Grafikatelier, hat sich das Büro inzwischen als interdisziplinäre Design- und Webagentur etabliert. Viele der Print- und Webprojekte des sechsköpfigen Teams sind mit institutionellen und kulturellen Auftraggebern entwickelt: Hochschulen, Stadt und Kanton Zürich, Festivals und Theater. Aber nicht nur.

Auch UnternehmerInnen, engagiert und innovationsfreudig, zählen zum Kundenstamm. Gewerbebetriebe, Startups, HandwerkerInnen oder Architekturbüros arbeiten mit der Agentur zusammen. Die Website für die Architekten Schmid Schärer etwa ist ein gelungenes Beispiel für die Entwicklung einer digitalen Identität und wurde von « Hochparterre », dem Schweizer Magazin für Architektur und Design gelobt: « Hier stimmt alles. Eine Architektenwebsite fürs Volk. »

« Das ist es vielleicht, was uns am stärksten von anderen Agenturen unterscheidet. Wir sind ein eingespieltes Team von GrafikerInnen und Programmierern an einem Ort », sagt Martin Meyer, der Programmierer im Team. « Je nach Bedürfnis entwickeln wir analog und digital. Website und Corporate Identity parallel. Coding und Design im Tandem. Das macht Sinn und

Spass. » Denn jedes Corporate Design, jedes Branding muss sich von Anfang an in beiden Welten beweisen und bewähren.

Doch die Agentur beschränkt sich nicht auf die zwei Kernkompetenzen Grafik und Web. Eigentlich setzen viele Projekte schon viel früher an – mit Positionierungsworkshops oder Strategieberatung – und gehen darüber hinaus in die Bereiche Text und Konzept, Online-Marketing oder Social Media. Im Wesentlichen geht es darum, die Kommunikation eines Unternehmens, eines Produkts, einer Marke auf allen Ebenen und Kanälen aktiv zu gestalten.

« Dies gelingt, wenn wir unsere KundInnen und ihr Umfeld verstehen, ihre Bedürfnisse, ihr Publikum, die unternehmerischen Realitäten. Dann ist die Route klar und unsere Talente können losradeln », sagt Nicolas Haeberli. Das Ziel: authentische, ehrliche Kommunikation.

### **Büro Haeberli – in Kurz**

Die inhabergeführte, sechsköpfige Agentur aus Zürich entwickelt Konzepte für analoge und digitale visuelle Kommunikation. Sie ist in den Bereichen Kultur, Jugend, Architektur, NPO, Nachhaltigkeit und Food zu Hause und zählt ETH Zürich, Schweizer Jugendfilmtage, Stadt Zürich, UNICEF Schweiz, Züri Fondue und viele andere zu ihren KundInnen.

**Büro Haeberli**  
Grafik und Web  
Zentralstrasse 156  
CH-8003 Zürich  
Tel. +41 43 333 12 52

info@buerohaerberli.ch  
buerohaerberli.ch

## Anpassung der Umwandlungssätze

**Faire Altersrenten auszurichten, ist ein erklärtes Hauptziel der Nest Sammelstiftung. Wir haben deshalb in den vergangenen Jahren die Umwandlungssätze für neu beginnende Renten in kleinen Schritten von 0,1 Prozent pro Jahr gesenkt. Die Erträge aus unseren nachhaltigen Kapitalanlagen haben es uns bisher erlaubt, die Verrentungsverluste zu refinanzieren.**

Die steigende Lebenserwartung und insbesondere die angespannte Lage auf den Finanzmärkten haben dazu geführt, dass ein immer grösserer Anteil unserer Kapitalerträge für die Refinanzierung der Altersrenten eingesetzt werden musste und dann für eine höhere Verzinsung der Alterskapitalien der aktiven Versicherten fehlte.

Damit das Versprechen für faire Altersrenten auch für künftige Rentnergenerationen eingehalten werden kann, müssen die Verrentungsverluste und die dadurch bedingte Umverteilung von den Aktiven zu den Rentenbeziehenden auf ein vernünftiges Mass eingeschränkt werden.

Um sicherzustellen, dass wir die Auszahlung der Altersrenten auch in Zukunft garantieren können, hat der Stiftungsrat im Sommer 2020 drei Massnahmen beschlossen: Die Senkung der Umwandlungssätze in Schritten von 0,2 Prozent für die Jahre 2022 bis 2024, die Umstellung auf generationenabhängige Umwandlungssätze per 1. Januar 2021 und die sofortige Verstärkung der Reserven für die Altersrenten.

### Der Stiftungsrat hat die Umwandlungssätze für die nächsten Jahre wie folgt festgelegt:

**2021: 6,1%    2022: 5,9%  
2023: 5,7%    2024: 5,5%**

Alle Vorsorgeeinrichtungen in der Schweiz mussten ihre Umwandlungssätze senken. Die neu festgelegten Umwandlungssätze von Nest sind noch immer höher als bei den meisten anderen Vorsorgeeinrichtungen in der Schweiz.

**Ausführlichere Informationen – inklusive Berechnungsbeispiele – finden Sie auf unserer Website [nest-info.ch/aktuell/uws-senkung/](https://www.nest-info.ch/aktuell/uws-senkung/)**

## Anlagen 2. Quartal 2020

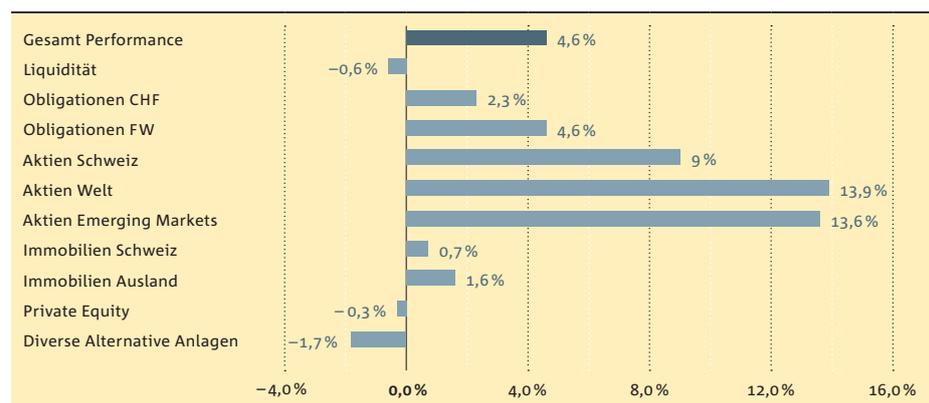
**ANLAGEN >>> Im zweiten Quartal erholte sich die Weltwirtschaft etwas vom Schock des Jahresbeginns. Besonders die Aktienkurse verzeichneten seit dem Zusammenbruch im März einen deutlichen Anstieg. Dies führte zu einem positiven Anlageresultat im zweiten Quartal (+4,6%). Trotzdem wurde das Vorkrisenniveau noch nicht erreicht und die Coronakrise ist noch nicht überstanden. Folglich sind Zukunftsprognosen schwierig und die Aussichten bleiben weiterhin unsicher.**

Nach einem der grössten Einbrüche der Geschichte am Aktienmarkt haben sich die Märkte im zweiten Quartal stark erholt. Die Aktien Global und Aktien Emerging Markets, die im ersten Quartal besonders stark eingebrochen waren, sind nun wieder besonders stark angestiegen (13,9% respektive 13,6%). Beide sind aber weiterhin unter dem Vorkrisenniveau. Die Schweizer Aktien, welche weniger stark eingebrochen sind, verzeichneten im zweiten Quartal ein Plus von 9%. Die übrigen Anlagekategorien haben deutlich weniger stark auf Corona reagiert. Die Obligationen Fremdwährungen haben eine Rendite von 4,6% erzielt und haben somit sogar eine leicht positive Halbjahresbilanz. Die Obligationen in Schweizerfranken haben sich mit 2,3% ebenfalls positiv entwickelt. Die Immobilien im Inland stiegen um 0,7% und im Ausland um 1,6%. Im Vergleich zu den Aktien reagierten Private Equity sowie die Diversen Alternativen Anlagen negativ und haben sich mit -0,3% respektive -1,7% auch im

zweiten Quartal negativ entwickelt. Aufgrund der anhaltenden negativen Zinsen wurde auch mit der Liquidität ein Verlust von -0,6% erwirtschaftet.

Das zweite Quartal war in Europa geprägt von Lockerungsmassnahmen. Auch global hat die Wirtschaft wieder etwas an Fahrt zugenommen. Weltweit haben die Regierungen kurzfristige Notmassnahmen umgesetzt und längerfristige Konjunkturmassnahmen kommuniziert, um die Krise zu bewältigen. Dies hat jedoch zur Folge, dass die Staatsverschuldung einen neuen Höchststand erreicht hat. Auch die Zentralbanken haben reagiert, indem sie die Zinsen gesenkt und die Geldmenge mit Anleihekäufen erhöht haben. Diese beiden geldpolitischen Massnahmen sollen die Wirtschaft ankurbeln, bringen jedoch auch langfristige Risiken mit sich. Die Zukunftsaussichten sind daher von Unsicherheit geprägt und Prognosen sind schwierig.

### RENDITE DES ANLAGEVERMÖGENS



# Mitbestimmung Mitarbeitende bei der Kündigung einer Vorsorgeeinrichtung

RECHTSDIENST >>> **Mit Urteil vom 5. Mai 2020 (BGE 9 C\_409/2019) räumt das Bundesgericht dem gesamten Personal beim Wechsel der Vorsorgeeinrichtung ein umfassendes Mitbestimmungsrecht ein. Die Kündigung einer Anschlussvereinbarung erfordert damit die vorgängige Zustimmung des Personals.**

Dabei genügt es nicht, wenn die Arbeitnehmervertretenden das Kündigungsschreiben einfach mitunterzeichnen. Das Bundesgericht verlangt ausdrücklich, dass die Arbeitnehmenden frühzeitig über die für sie relevanten Kriterien informiert sind und ausreichend Zeit haben, sich eine Meinung darüber zu bilden. Das Bundesgericht macht dabei ausdrücklich keinen Unterschied zwischen autonomen Stiftungen und Sammelstiftungen.

Für die Vorsorgeeinrichtungen bedeutet dies, dass sie eine Kündigung einer Anschlussvereinbarung nur dann akzeptieren dürfen, wenn vorgängig das Personal der Kündigung mehrheitlich zugestimmt hat. Diese

Zustimmung muss dokumentiert sein, am besten durch ein entsprechendes Protokoll. Eine Kündigung ohne diese Zustimmung ist ungültig und muss mit der Zustimmung nochmals eingereicht werden. Unterbleibt die Einreichung einer korrekten Kündigung bis zum Kündigungstermin, bleibt die Anschlussvereinbarung für ein weiteres Jahr in Kraft.

Da diese formelle Anforderung schon für ein mittelgrosses Unternehmen eine echte juristische Herausforderung sein kann, stellt unser Kundendienst interessierten Betrieben auf Anfrage Musterdokumente zur Verfügung.

## AUS DEM LEITBILD

1. **Unser Auftrag: Eine sichere und nachhaltige berufliche Vorsorge**
2. **Die Nummer eins bei den nachhaltigen Anlagen**
3. **Im Dienste der Versicherten und der angeschlossenen Betriebe**
4. **Effizient, innovativ und erfolgreich**

Das komplette Leitbild finden Sie unter:  
[www.nest-info.ch/portrait](http://www.nest-info.ch/portrait)



[www.nest-info.ch](http://www.nest-info.ch)

## KALENDER

### Delegiertenversammlung 2020

Die Delegiertenversammlung konnte dieses Jahr wegen Corona nicht mit physischer Präsenz durchgeführt werden. Damit Sie trotzdem über den Geschäftsgang informiert sind, finden Sie diverse Präsentationen dazu auf unserer Website unter [nest-info.ch/aktuell](http://nest-info.ch/aktuell)

### Seminar – Vorbereitung auf die Pensionierung

Nest-Versicherte ab 58 erhalten eine persönliche Einladung zu diesem beliebten Seminar.

### News per E-Mail

Mit unserem elektronischen Newsletter halten wir Sie auf dem Laufenden. Anmeldungen sind jederzeit möglich, siehe Link auf der Startseite von [nest-info.ch](http://nest-info.ch). Abmeldungen direkt im Newsletter.

### Präventionsseminare PKRück 2020

Diese Seminare sind für Nest Versicherte kostenlos. Anmeldung und Info: [nest-info.ch/aktuell/seminare/](http://nest-info.ch/aktuell/seminare/)